47ER ECHO

Das offizielle Stadionmagazin des SV Lichtenberg 47 e.V. No. 15-2014/15

Philipp Grüneberg beim Abschluss im Hinspiel

Bei Lichtenberg 47 zu Gast:

SV Waren 09

HOWOGE

NOFV-Oberliga Nord 2014/15 | 29. Spieltag | 07. Juni 2015, 14:00 Uhr

HOWOGE

Frank König
Heizung · Sanitär GmbH

SPORT Freak

TAIFUN-UMZÜGE

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT LICHTENBERG eG
WGL
WOHNEN IST LEBEN

VARENTA

OK Olaf Knabe Bau-GmbH

PHYSIOWÖHRL'D

GmbH ROESCH

zementwerk berlin

EINFACH LOTTO.de
EINFACH SCHNELL SICHER

Grußwort zum letzten Heimspiel der Saison 2014/15

Liebe 47er,
ein herzliches Willkommen an alle Fans, Freunde, Förderer und Sponsoren zum letzten Heimspiel der Saison 204/15 der NOFV-Oberliga gegen den SV Waren 09. Auch das Schiedsrichtergespann unter der Leitung von Felix Burghardt, sowie unseren heutigen Gast mit seinen Anhängern und den Vereinsoffiziellen aus der Stadt an der Müritz möchte ich recht herzlich in unserem Wohnzimmer, der HOWOGE-ARENA "Hans Zoschke", begrüßen.
Die letzten Wochen waren für unsere Mannschaft mit fünf Siegen in Folge überaus erfolgreich. Besonders die letzten beiden Heimspiele haben auch deutlich bewiesen, wie Sie, liebe Zuschauer, durch ihr zahlreiches Erscheinen den erfrischenden und erfolgreichen Fußball unserer Mannschaft honorieren.
Doch nicht wenige Zuschauer sahen noch vor gut fünf Wochen das Potenzial der Mannschaft nicht ausgeschöpft, heute können wir sehen, wie gut es ist Ruhe zu bewahren, vor allem aber sich immer selbst einzuschätzen und einordnen zu können. Trotz aller Widrigkeiten mit der sich das Team oft von Woche zu Woche kämpfen musste, haben wir immer mindestens Tuchfühlung auf die Verfolger des Spitzentrios gehabt. Heute stehen wir auf einem für unsere Verhältnisse überragenden vierten Platz in der Tabelle.
Neben unserer Oberligamannschaft ist auch in vielen anderen Bereichen unserer Abteilung einiges los. So steht unsere U23 nach einer sehr erfolgreichen Rückrunde als Aufsteiger zur Bezirksliga fest. Der 1:0 Heimsieg vor Wochenfrist räumte die allerletzten Zweifel aus. Eine tolle Leistung der Mannschaft, dafür meinen herzlichen Glückwunsch. Dieser Aufstieg bedeutet auch einen weiteren Qualitätssprung für Lichtenberg 47.
Unsere Frauenmannschaft konnte schon einige Wochen früher ihren Aufstieg in die zweithöchste Berliner Spielklasse feiern. Die Saison wurde mit einem Vorsprung von sagenhaften 17 Punkten vor dem ersten Verfolger beendet. Dazu 137 geschossene Tore, das nenne ich mal eine Bestmarke. Auch hier hat sich der Trainingsfleiß einer gesamten Saison ausgezahlt.
Und am letzten Samstag durfte ich Gast beim großen Pfingstturnier unserer F-Jugend in der Bornitzstraße sein. Es war schön anzusehen, wie sich mehr als 200 Kinder und Gäste bei bestem Wetter auf dem Sportplatz tummelten. Dieses Turnier wurde vom Trainer und den Eltern unserer Jugendmannschaften aus diesem Bereich hervorragend organisiert und durchgeführt. Dafür gebührt ihnen unsere Anerkennung und unseren Dank.
An dieser Stelle möchte ich auch allen Mitstreitern, Sponsoren, Förderern und auch allen Fans für die Unterstützung in der gesamten Saison danken. Wir hoffen, gemeinsam auch in der kommenden Spielzeit wieder schöner Erfolge feiern zu können.
Nun wünsche ich Ihnen einen angenehmen Nachmittag, mit einem hoffentlich interessanten Spiel beider Mannschaften. Doch bei aller sportlichen Fairness, unsere Gäste mögen es mir nachsehen, wünsche ich uns, dass die drei Punkte im "Zoschke" bleiben.

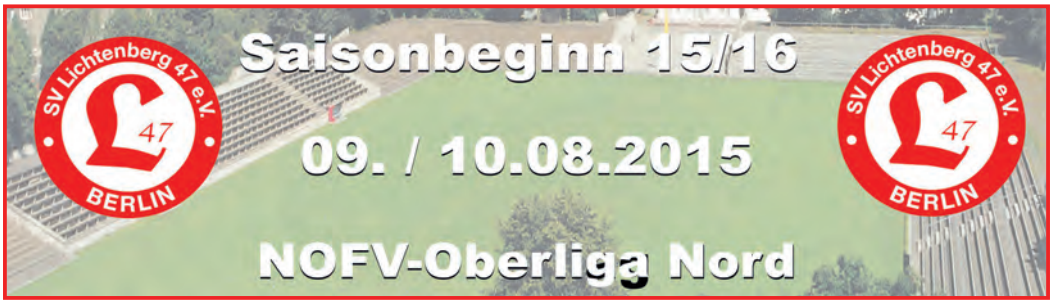
Herzlichst Ihr
Nico Dörr
Abteilungsleiter Fußball

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grußwort und Inhalt	3
Daten und Fakten	4
Spielansetzungen	5
Kurz & Knapp	7-8
Unser Gast	9-10
Vertragsverlängerungen	11-13
Rückblick 27. und 28. Spieltag	14-15
Unser Team	16-17
Schiedsrichter	18
U23	21
Jugend	23
Frauen	24
47er Fanartikel	26
47er Jobs	27
47er Geschichte	28
Termine	29
Unser Verein	30

NOFV-Oberliga Nord 2014/15 – 26. Spieltag

Platz	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	FSV 63 Luckenwalde	26	17	6	3	34	60:26	57
2.	FC Schönberg 95	26	16	8	2	46	68:22	56
3.	FSV Optik Rathenow	26	16	6	4	21	57:36	54
4.	Malchower SV	26	11	12	3	10	47:37	45
5.	Lichtenberg 47	26	13	3	10	13	55:42	42
6.	SV Altlüdersdorf	26	11	8	7	14	44:30	41
7.	FSV Union Fürstenwalde	26	12	4	10	2	34:32	40
8.	FC Hansa Rostock II	26	10	7	9	3	38:35	37
9.	FC Hertha 03 Zehlendorf	26	11	2	13	10	51:41	35
10.	SV Waren 09	26	9	6	11	-19	31:50	33
11.	1. FC Neubrandenburg	26	8	6	12	-19	34:53	30
12.	Brandenburger SC Süd	26	8	5	13	-8	42:50	29
13.	Germania Schöneiche	26	7	6	13	-23	24:47	27
14.	FC Strausberg	26	7	5	14	-12	37:49	26
15.	FC Pommern Greifswald	26	5	3	18	-27	21:48	18
16.	BSV Hürtürkel	26	2	3	21	-45	27:72	9



doerr-catering-event.de

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz und Layout: Stephen Wiesberger; Fotos: Anne Gründer, Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo Lichtenfeld, Benjamin Remus, Christoph Lehner

Preis: 1 €

29. Spieltag NOFV Oberliga Nord

So, 07.06.15 – 14:00: Germania Schöneiche - FSV Union Fürstenwalde
So, 07.06.15 – 14:00: FC Hertha 03 Zehlendorf - FSV 63 Luckenwalde
So, 07.06.15 – 14:00: FSV Optik Rathenow - FC Schönberg 95
So, 07.06.15 – 14:00: Malchower SV - FC Pommern Greifswald
So, 07.06.15 – 14:00: Brandenburger SC Süd - SV Altlüdersdorf
So, 07.06.15 – 14:00: Lichtenberg 47 - SV Waren 09
So, 07.06.15 – 14:00: FC Hansa Rostock II - BSV Hürtürkel
So, 07.06.15 – 14:00: 1. FC Neubrandenburg - FC Strausberg

30. Spieltag NOFV Oberliga Nord

So, 14.06.14 – 14:00: FC Strausberg - Germania Schöneiche
So, 14.06.14 – 14:00: BSV Hürtürkel - 1. FC Neubrandenburg
So, 14.06.14 – 14:00: SV Waren 09 - FC Hansa Rostock II
So, 14.06.14 – 14:00: SV Altlüdersdorf – Lichtenberg 47
So, 14.06.14 – 14:00: FC Pommern Greifswald - Brandenburger SC Süd
So, 14.06.14 – 14:00: FC Schönberg 95 - Malchower SV
So, 14.06.14 – 14:00: FSV 63 Luckenwalde - FSV Optik Rathenow
So, 14.06.14 – 14:00: FSV Union Fürstenwalde - FC Hertha 03 Zehlendorf

GmbH ROESCH

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH

www.sanierungskontrolle.de

BG
Bau- und
Gebäudetechnik
GmbH

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911
Sprechzeiten:
Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr

zementwerk
berlin

TUI TRAVELStar
Reisebüro am Rathaus Lichtenberg
- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ring-center) , 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

TAIFUN-UMZÜGE
Tel: 030 639 788 29
Mobil: 0174 47029 63

info@bagger-gps.de
www.bagger-gps.de

hafenküche
Restaurant Café Kantine

Drei Stammspieler fallen aus
Im heutigen letzten Heimspiel der NOFV Oberligasaison 2014/15 stehen die Knieverletzen Björn Bandermann (30) und unser bisher erfolgreichster Angreifer Thomas Brechler (29), der bisher 14 Punktspieltore erzielte, leider nicht zur Verfügung. Schon heute erfolgt die Verabschiedung unseres herausragenden Mittelfeldspielers Maik Haubitz (22), der seinen vorgezogenen Urlaub von „47“ genehmigt bekommen hat, um rechtzeitig und gut erholt zum Trainingsstart seines neuen Vereins Viktoria 89 erscheinen zu können.

20 Jahre Alex Stadiontheke
Zum 20-jährigen Jubileum laden Alex und Andrea die Fans zu einem 50 Liter Fass Freibier ein.

Letztes Punktspiel der Saison 2014/15: Auswärtsspiel in Altlüdersdorf
Am Sonntag, 14.06.15 tritt unsere Mannschaft in Altlüdersdorf, in der Nähe von Gransee an. Der Anstoß erfolgt um 14:00 Uhr. Für unsere Fans, die die Mannschaft begleiten und unterstützen wollen, fährt um 10:30 Uhr der Bus vom Eingang Ruschestraße nach Altlüdersdorf ab. Fahrpreis: 10 Euro p. P.
Ende der Umfrage: Name für unsere Fußballstatur am Eingang Ruschestr. steht fest!
Seit fast fünf Monaten schmückt eine übermannsgroße Fußballfigur den Eingangsbereich in der Ruschestr. Schon von weitem ist dieser sportliche Athlet im roten Hemd und mit einer weißen Sporthose bekleidet, zu sehen.
Die Aktion durch unsere Fans einen originellen Namen aus der 47er Fußballgeschichte für diese zu finden, wurde am 31.05.15 beendet. 117 Personen gaben ihre Stimme telefonisch, persönlich oder im Internet ab. Vielen Dank!
Die, in den 60er und 70er Jahren weit über Berlin hinaus bekannten Spieler von „47“ Horst Russow oder Bruno „Fliege“ Rudolph und der 12 Jahre für die 1. Herrenmannschaft von Lichtenberg 47 tätige Tim Schreckenbach standen im Focus der Fans. Von einem unserer Stammbesucher wurde auch der Name unseres ehemaligen Jugendleiters aus den 60er und 70er Jahren Alex (Acki) Wendlandt zur Auswahl vorgeschlagen.
Die Spitzenposition errang „Tim“ mit 66 Nennungen. „Fliege“ wurde 18 x genannt und belegte den 2. Platz vor Acki, der 17 Stimmen erhielt. Horst (Hotte) Russow bekam 16 Stimmen.
Zu Beginn der neuen Fußballsaison wollen wir vor dem ersten Heimpunktspiel der Fußballerfigur im Beisein von Tim Schreckenbach ihren Namen verleihen.

Noch Mitmacher und „Kuchenbäcker“ für das 11.Stadionfest am 13.Juni gesucht
Nun ist es so weit; am kommenden Sonnabend findet das 11. Stadionfest für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt.
U. a. sollen Boxwettkämpfe, ein Fußballturnier für die Sponsorenmannschaften, zahlreiche Sportstationen, ein Bühnenprogramm von 14 bis 18 Uhr, ein musikalischer Umzug für Kinder und deren Eltern und eine abendliche Schlagerparty mit Livemusik zum Erlebnis für alle Beteiligten beitragen.
Um die zahlreichen Aktivitäten, insbesondere das Programm für die Kinderfinanzieren zu können, wird wieder eine Tombola aufgelegt. Jetzt sind auch

FAHRSCHULE
SCHALTWERK

Verantwortliche für die Tombola gefunden worden. Unsere Frauenfußballmannschaft hat sich bereit erklärt, diese vorzubereiten und durchzuführen.
Jetzt werden noch weitere Tombolapreise gesucht. Wenn Sie uns mit einem geeigneten Preis unterstützen könnten, wären wir ihnen sehr dankbar.
Auch freuen wir uns über „Kuchenspenden“, um durch dessen Verkauf Einnahmen für das Fest zu erzielen.
Weiterhin werden noch Helfer für die Betreuung einer Spiel- oder Sportstation gesucht.
Anfragen für weitere Informationen richten Sie bitte an unseren GF Henry Berthy, Tel. 0179 610 01 60 oder per E- mail an: fussball@lichtenberg47.de.

Gedenkspiel bei BVB 49

Mit einem besonderen Fußball-Gedenkspiel wurde am 27. Mai 2015 im Lichtenberger BVB-Stadion, Siegfriedstraße 71, an das Kriegsende vor 70 Jahren erinnert. Es spielten die Mannschaften des SV BVB 49 und ein Team aus zweiter und dritter Mannschaft von Lichtenberg 47. Auf dem Gelände des heutigen Landschaftsparks Herzberge befand sich bei Kriegsende am 8. Mai das damalige Stadion Lichtenberg. Dort fand laut einem Bericht der Berliner Zeitung am 23. Mai 1945 ein Fußballspiel vor 10.000 begeisterten Zuschauern statt. Am 27. Mai 1945 sollte ein Spiel gegen eine Mannschaft der Roten Armee folgen. Beide Spiele waren die ersten Sportveranstaltungen in Berlin nach Kriegsende und markieren in besonderer Weise das Ende Zweiten Weltkrieges auf Lichtenberger Territorium: Sowjetische und deutsche Männer, die noch wenige Tage zuvor militärische Gegner waren, traten plötzlich in einen sportlichen Wettstreit.

Kader

Tor: Paul Buschke (20), Benjamin Wegener (25)

Abwehr: Stefan Geers (30), Michael Kaul (33), Robert Pätzold (23), Philipp Plöger (24), Toralf Schult (29)

Mittelfeld: Christoph Bergmann (27), Hannes Jähnke (23), Danny Koop (25), Maximilian Ladewig (20), Mario Loewenau, Tony Lübke (24), Denys Repetylo (23), Stefan Voß (28)

Angriff: Franz Appel (18), Tobias Täge (25), Guido Timper (30)

Trainer: Jens Dowe (46)

Abgänge: Wegener (FSV Bentwisch), Schwerin (SV Grabenhöfe), Müller, Lipkes, Krolikowski, Parlinski, Rakowski (alle unbekannt), Liedtke (Pommern Greifswald (Winterpause)), Schwartz (TSV Friedland (Winterpause))

Zugänge: Schwartz (FSV Malchin), Pätzold (FSV Malchin), Ladewig (Brandenburger SC Süd 05), Liedtke (Brandenburger SC Süd 05), Buschke (TSG Neustrelitz), Repetylo (GW Siemerode), Appel (PSV Röbel-Müritz (ab Rückrunde)), Müller (TSG Neustrelitz (ab Rückrunde)), Wagenknecht (1. FC Neubrandenburg (ab Rückrunde))

SV Waren 09

Erinnern wir uns. Vor zwei Jahren kamen die Warener zum Oberligaplatz wie die Jungfrau zum Kind. Durch den Oberligaverzicht von Germania Schöneiche sowie der Nichtantragstellung einer Lizenz für den Oberligaaufstieg von den besser platzierten Vereinen MSV Pamplow und Sievershäger SV musste sich der Verein binnen zwei Stunden nach einen Anruf durch den Verband entscheiden, ob er von dem Recht, in die Oberliga Nord neben dem Staffelsieger, dem SV Pommern Greifswald, aufzusteigen, Gebrauch machen will. Um es kurz zu machen, das Abenteuer misslang. Trotz kurzfristiger Neuverpflichtungen von Spielern und dem noch kurz nach dem Start verpflichteten Trainer Jens Dowe, dem sich später noch mit Martin Pieckenhagen ein weiterer ehemals bundesligaerfahrener Spieler dazu gesellte. Platz 15 mit 25 erzielten Punkten genügten nicht zum Klassenerhalt, nachdem es nach dem ersten Drittel der Spiele lediglich einen Punkt auf der Habenseite gab.

Kurioserweise wechselten nach dem Abstieg mit den Akteuren Bergmann, Geers, Plöger Rakowski, Timper und Voss nicht weniger als sechs Spieler vom Malchower SV nach Waren, obwohl dieser den Oberligaverbleib sicherten. Für den Wechsel zum 20 km entfernten Ortsnachbarn sollen bessere finanzielle Angebote ausschlaggebend gewesen sein. Mit diesem starken Kader gelang in der vergangenen Spielzeit souverän die Meisterschaft in Mecklenburg Vorpommern mit elf Punkten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten, Anker Wismar, und 101 erzielten Toren. Dabei tat sich besonders Tobias Täge mit 44 erzielten Treffern hervor. Im Abstiegsjahr schoss er auch 16 der 38 Treffer und avancierte zum zweitbesten Torschützen der Staffel nach Henry Haufe. Während der Goalgetter trotz lukrativer Angebote dem Verein die Treue hält, verließ Aufstiegstrainer Stefan Karow den Verein und ist jetzt als Nachwuchs- und Torwarttrainer beim Drittligisten, FC Hansa Rostock, tätig. Seine Funktion nahm sein Assistent Matthias Held ein, der jedoch bereits nach dem 3. Spieltag zurücktrat, obwohl die Mannschaft auf den vierten Tabellenplatz rangierte. Nach Interimstrainer Holger Huhs, übernahm wieder Jens Dowe das Cheftraineramt und musste zum Auftakt zu Hause eine 1:4 Niederlage gegen den SV Altlüdersdorf einstecken. Doch unmittelbar danach gelangen mit einem 0:0 gegen den FC Schönberg und vor allem mit einem 1:0 beim FSV Luckenwalde spektakuläre Resultate.

Zur Winterpause hatte die Elf bereits 26 Punkte erreicht und das angestrebte Soll von wenigstens 36 Punkten zum Saisonfinale, eine Marke mit der bisher kein Verein abgestiegen ist, schon als Etappenziel übererfüllt. Platz 8 - 10 wurde von der sportlichen Vereinsführung als Zielstellung ausgegeben. Tobias Täge hatte sich dabei wieder als Erfolgsgarant erwiesen, erzielte er nicht weniger als 13 der insgesamt 23 Tore und nahm zur Winterpause Platz eins gemeinsam mit Daniel Becker vom FSV Luckenwalde ein.

Sportlich sind die Warener also im sicheren Fahrwasser, während es nach dem Rücktritt des Teammanagers Norbert Conrad schlechter aussieht, war er doch auch einer der finanzkräftigsten Sponsoren des Vereins. Nunmehr gab es Überlegungen die prekäre finanzielle Situation zum Beispiel durch den Verkauf das Namens des Müritz-Stadions an einen Sponsor für eine mittlere fünfstellige Summe zu veräußern. Voraussetzung hierfür wäre jedoch die Genehmigung der Stadt Waren, die Eigentümer des Areals ist. Dieselbe Überlegung stand im Raum für eine Installation von Schalensitzen auf der Tribüne. Darüber hinaus wäre auch eine Erneuerung des Kunstrasenplatzes innerhalb des Müritz-Stadions nach über zehn Jahren vordringlich.

Diese Gedankenspiele wurden leider von der bitteren Realität eingeholt. Denn nach dem Rücktritt des langjährigen Vereinsvorsitzenden Frank Bethge, der dem Verein 14 Jahre vorstand. Hat der amtierende Vereinsvorsitzende Sephan Zickler den Verein aus der Oberliga abgemeldet. Konnte der Aufsteiger, nach dem 28. Spieltag rangierte er mit Platz 10 im gesicherten Mittelfeld, sportlich in der Oberliga gut mithalten, waren es finanzielle Gründe, die den Verein zu diesem schweren Schritt bewogen. Bereits bis zum 31.12.2015 betrug die Unterdeckung des Etats 50.000 €. Für die Jahre 2013 und 2014 wurden auch schon Kredite zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes aufgenommen, um die Unterdeckung zu kompensieren. Die 1. Herrenmannschaft steigt in der kommenden Spielzeit gleich drei Klassen tiefer in die Landesklasse ab. Ein folgenschwerer Gang für den Verein, der über 500 Mitglieder verfügt.

Christian Steiner

Die fünfte Vertragsverlängerung, die wir bekannt geben, betrifft unseren Torwart, Danny Kempter (27). Danny zählt mit Sicherheit zu den besten Schlussleuten in der Oberliga und konnte sich im vergangenen Sommer über den Sieg bei der Polizei-Europameisterschaft mit der Deutschen Mannschaft freuen. Er hat seit der Saison 2011/12 109 Spiele für unsere 47er gemacht. Wir freuen uns in ihm weiterhin einen sicheren Rückhalt für unsere Mannschaft zu haben, der sich auch vor allem dadurch auszeichnet, dass er über eine sehr gute Technik verfügt, so dass er sehr wichtig für unseren Spielaufbau ist.

Auch unser Außenverteidiger, Geoffrey Borchardt (27), wird weiterhin für unsere 47er auflaufen. Gerade in dieser Spielzeit hat er auf allen Defensivpositionen gespielt und dort zuverlässig seine Aufgaben erfüllt. Josh stieß auch in der Saison 2011/12 zu uns und hat in dieser Zeit 76 Spiele für unsere Farben gemacht. Ihn zeichnet besonders seine Flexibilität und seine Zuverlässigkeit aus, die besonders in den letzten beiden Spielzeiten aufgrund des hohen Verletztenstandes im Team sehr wichtig gewesen ist.

Unser Offensivspieler, Philipp Grüneberg (23), wird auch weiterhin für unsere 47er auf Torejagd gehen. Er wechselte zu Beginn dieser Saison von Optik Rathenow zu uns. In dieser Saison hat er 21 Spiele für unsere Mannschaft bestritten und dabei 6 Treffer erzielt. Er wurde in dieser Spielzeit sowohl die offensiven Außenpositionen als auch in der Spitze eingesetzt. Grüne überzeugt mit Leidenschaft und Laufbereitschaft, zudem ist er auch torgefährlich, so dass er aus unserem Team nur noch schwer wegzudenken ist.

27. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

Lichtenberg 47: Danny Kempter - Christopher Lichtnow, Domenique Runge, Sebastian Reiniger, Robin Hoth - Christian Gawe, Felix Polster - Kadir Erdil, Maik Haubitz, Emre Yildirim (78. Philip Januschowski) - Thomas Brechler (90. Marvin Sens)
Trainer: Uwe Lehmann
FC Strausberg: Timo Hampf (77. Christopher Ewest) - Oliver Mertins, Pablo Iles Cruz, Robert Wenzel, Daniel Anton - Tobias Lindner, Marc Reichel (66. Tim Bolte), Sirko Neumann, Tobias Wolfram (75. Kuba-Siala Vulu) - Ringo Kretzschmar, Tom Hagel
Trainer: Steve Georges
Tore: 1:0 Sebastian Reiniger (7.); 2:0 Thomas Brechler (8.); 2:1 Tobias Wolfram (Foulelfmeter, 22.)
Schiedsrichter: Christian Allwardt (Kritzmow) - **Assistenten:** Christoph Dallmann, Matthias Bastian
Zuschauer: 344 zahlende

Bereits in der 7. Spielminute konnte Sebastian Reiniger, der an diesem Spieltag sein 100. Spiel für unser Team absolvierte, nach einer Ecke von Emre Yildirim per Kopf die frühe Führung für unsere 47er erzielen. Von diesem Treffer waren unsere Gäste sichtlich geschockt. So konnte bereits eine Minute später Thomas Brechler nach erneut guter Vorarbeit von Emre Yildirim die Führung auf zwei Tore ausbauen und wieder eine Minute später hätte dieselbe Kombination beinahe zum dritten Treffer geführt, aber diesmal kam Thomas Brechler nicht mehr ganz hinter den Ball, so dass sein Abschluss deutlich über das Tor ging. In der Folge hatte unsere Mannschaft alles im Griff und es schien nur noch eine Frage der Zeit zu sein, wann das nächste Tor für unsere Farben fallen würde. Aber in der 21. Minute wurde Tobias Lindner knapp im 16er gefoult und der Schiedsrichter entschied auf Elfmeter, den Tobias Wolfram sicher verwandelte. Drei Minuten später hätte unsere Mannschaft durch Thomas Brechler den Zwei-Tore-Abstand wieder herstellen können, aber Timo Hampf im Tor der Stausberger war auf dem Posten und konnte zur Ecke klären. Bis zur Pause gab es keine nennenswerten Torgelegenheiten mehr.
Nach dem Seitenwechsel zogen sich unsere 47er mehr zurück, um auf Konter zu lauern. Die erste Gelegenheit hatten dann in der 49. Spielminute unsere Gäste aus Strausberg, aber den Abschluss von Tobias Wolfram aus 10 Metern konnte Danny Kempter reaktionsschnell zur Ecke klären. Bis zur 80. Minute hatten die Strausberger ein Übergewicht und drückten unsere Mannschaft tief in die eigene Spielhälfte. Auf der anderen Seite ergaben sich natürlich immer wieder Kontergelegenheiten für unsere 47er, die nicht konsequent zu Ende gespielt wurden. In den letzten zehn Minuten ließen dann die Kräfte unserer Gäste nach und unsere Mannschaft übernahm wieder die Kontrolle, was wieder zu Torgelegenheiten für unsere Farben führte. So wurde der Abschluss von Maik Haubitz in 80. Minute auf der Linie gerettet und Christian Gawes Schuss konnte vom verletzungsbedingt drei Minuten zuvor eingewechselten Christopher Ewest gehalten werden. Am Ende der fünfminütigen Nachspielzeit konnten sich unsere Spieler und Zuschauer über den vierten Sieg in Folge freuen.

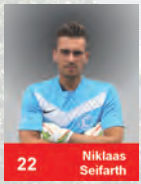
28. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD

BSV Hürtürkel: Eray Aktan - Dave Hindenburg, Sasa Stevanovic (46. Jordi Masie-Nsang), Tolga Orbay, Refik Salihu (46. Abdülkerim Akkoyunlu) - Fatih Kücük - Ibrahim Abou-Khalil (78. Ömür Karsli), Erdi Temel, Can Öztürk, Jorge Ferreira Junior - Kaan Gül
Trainer: Coskun/Kahraman
Lichtenberg 47: Danny Kempter - Geoffrey Borchardt (70. Christopher Lichtnow), Domenique Runge, Sebastian Reiniger, Robin Hoth - Kiminu Mayoungou, Christian Gawe - Kadir Erdil, Maik Haubitz, Philipp Grüneberg (61. Max Gerhard) - Thomas Brechler
Trainer: Uwe Lehmann
Tore: 1:0 Kaan Gül (27.); 1:1 Maik Haubitz (28.); 1:2 Thomas Brechler (44.); 1:3 Sebastian Reiniger (45.); 1:4 Kadir Erdil (50.); 2:4 Kaan Gül (57.); 2:5 Christian Gawe (60.); 2:6 Maik Haubitz (85.); 2:7 Thomas Brechler (86.)
Schiedsrichter/in: Felix Burghardt (Premnitz) - Assistenten: Christof Wedemeyer, Tino Stein
Zuschauer: 119 zahlende

Von Beginn an entwickelt sich ein munteres Spiel, denn die Gastgeber stellten sich nicht hinten rein, sondern spielten mit. Wobei unser Team die etwas reifere Spielanlage zeigte. Während die Neuköllner es vornehmlich über die Außen versuchten, probierte es unsere Mannschaft mehr durch die Mitte. Nach zwei Schüssen unser 47er, die gehalten wurden bzw. knapp vorbei gingen, hatte Hürtürkel in der 16. Spielminute die beste Gelegenheit, aber der von Fatih Kücük getretene Ball landete am Lattenkreuz. Im Gegenzug hätte dann Kadir Erdil unsere Farben in Führung bringen können, aber sein Abschluss aus 6 Metern ging deutlich übers Tor. In der 27. Spielminute war unsere Hintermannschaft zu unentschlossen, so dass sich Kaan Gül durchtanken konnte und zur Führung für die Heimmannschaft traf. Die richtige Antwort gab dann Maik Haubitz, der aus 17 Metern abzog und zum schnellen Ausgleich traf. In der 43. Minute fehlte wieder der Zugriff in unserer Defensive, Can Öztürk traf aber nur die Latte. Eine Minute später steckte dann Christian Gawe auf Thomas Brechler durch, der sich nicht lange bitten ließ und die Führung für unser Team erzielte. Es sollte vor der Halbzeit noch besser kommen, denn nach einer Ecke legte Maik Haubitz per Kopf auf Domenique Runge ab, der den Ball ebenfalls per Kopf auf Sebastian Reiniger weiterleitete und der den Ball dann schließlich zum 3:1 einköpfte. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Halbzeitpause.
Nach der Pause ging es mit gutem Tempo weiter. In der 50. Minute passte Thomas Brechler auf Kadir Erdil, der das 4:1 für unsere Mannschaft erzielte. Damit war das Spiel eigentlich entschieden. In der 58. Spielminute entwischte aber erneut Kaan Gül unserer Abwehr und erzielte sein zweites Tor. Drei Minuten später zog Christian Gawe das Tempo an und erzielte nach einem Alleingang das 5:2 für unser Team. In der Folge schwanden bei den Gastgebern die Kräfte und die Überlegenheit unser 47er wurde noch deutlicher. Aber in der Offensive fehlte die letzte Entschlossenheit, so dass nur noch zwei Tore fielen. In der 85. Minute zog Maik Haubitz aus 16 Metern ab und traf zum 6:2 und auch Thomas Brechler erzielte eine Minute später nach Pass von Christian Gawe sein zweites Tor in diesem Spiel. So stand es am Ende 7:2 für unser Team!

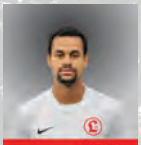
Torhüter

1 Danny Kempter


22 Niklaas Seifarth

12 Rudi Strothmann

Abwehr


2 Kiminu Mayoungou

3 Otto Hombang

4 Geoffrey Borchardt

5 Sebastian Reiniger

6 Orkun Bicen

15 Domenique Runge

17 Christopher Lichtnow

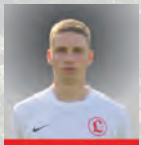
Mittelfeld

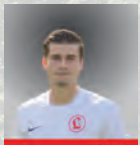
7 Kadir Erdil

8 Björn Bandermann

10 Christian Gawe

11 Max Gerhard

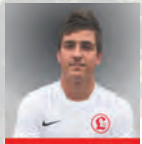

14 Robin Hoth


16 Nico Englert

18 Emre Yildirim

20 Felix Polster

21 Maximilian Schmidt


23 Marvin Sens

27 Maik Haubitz

31 Philip Januschowski

Angriff

9 Thomas Brechler

13 Oliver Götze

19 Philipp Grüneberg

Funktionsteam

TR Uwe Lehmann

CO Marcel Schreck

CO Alexander Foth

TWT Riccardo Ventura

PH Anja Fabian

MB Klaus Schröder

Das Oberligateam von Lichtenberg 47 in der Saison 2014/2015

OK Olaf Knabe Bau-GmbH
WGL
Frank König Heizung · Sanitär GmbH
PHYSIOWÖHRL'D
HOWOGE
SPORT Freak
ROESCH
zementwerk berlin
TAIFUN-UMZÜGE
Tel: 030 639 788 29
Mobil: 0174 47029 63

OHNE SCHIRI KEIN SPIEL

Du bist ...
mindestens 12 Jahre alt und
hochmotiviert und erfolgsorientiert,
Kritik- und konfliktfähig,
sportlich und konditionsstark,
mobil und flexibel einsetzbar...!

Du verfügst über ...
Interesse am Fußballsport,
gute Beobachtungsgabe,
ausgeprägten Gerechtigkeitssinn,
Mut und Entscheidungsfreude,

..., dann solltest Du Fußballschiedsrichter bei
Lichtenberg 47 werden!!

Wir bieten Dir...
kostenfreie Erstausstattung der Schiedsrichterbekleidung
kostenfreie Vereinsmitgliedschaft
gute und harmonische Gemeinschaft

Das Schiedsrichterwesen bietet Dir...
angemessene Aufwandsentschädigung
freien Eintritt bis zur Fußball-Bundesliga
flexible Sportzeiten
zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
einen naturverbundenen Sportbereich
hohe Anerkennung
Aufstiegsmöglichkeiten bis in die internationale Ebene

Ansprechpartner: Peter Oberländer 0176 - 23 36 33 09

Schiedsrichter der heutigen Partie

Felix Burghardt (Premnitz)

Assistenten

Tino Stein **Michael Wendorf**

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –
dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.
Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Verbund Lichtenberger Seniorenheime

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT Freak
www.sport-freak.de

Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

Teamsport...
komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und Mannschaftsausstattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

Parkplätze
im Parkhaus
1 Stunde gratis

Digitaldruck
- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

ABACUS TIERPARK HOTEL
in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI – die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.

Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunch- und Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.

Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus – hotel.de

PHYSIOWÖHRL'D

Physiotherapie Thomas Wöhrl - Konrad-Wolf-Strasse 77
13055 Berlin-Hohenschönhausen - Tel. 030 430 58298

TAGESKLINIK
ESPLANADE

Esplanade 15 - 13187 Berlin
Tel. 030 4466790

MISSION COMPLETED

Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende!
Unsere U23 hat es endlich geschafft! In der letzten Woche wurde am vorletzten Spieltag mit einem 1:0-Erfolg der Aufstieg in die Bezirksliga perfekt gemacht. Denn mit jetzt 66 Punkten und einer Tordifferenz von 82:28 Toren ist unser Team nicht mehr vom dritten Tabellenplatz zu verdrängen, der in dieser Spielzeit zum Aufstieg berechtigt. Das Team von Eddy Hobusch hat sich damit für die sehr gute Arbeit in dieser Saison bekohnt.
Als das neue Trainerteam mit der Arbeit begann, hatte es zwar gute Einzalspieler zur Verfügung, aber es war kein wirkliches Team. Deshalb lag ein Haupaugenmerk in der Vorbereitung darauf, dass sich die Mannschaft zu einer echten Einheit entwickelte. Dies gelang sehr gut, denn auch aufgrund vieler gemeinsamer Aktivitäten ist sie inzwischen ein Team, dass durch Dick und Dünn geht.
Dieser Zusammenhalt hat sich über die Saison entwickelt. Denn Mitte der Hinserie war die Mannschaft nach der 0:3 Heimspielniederlage gegen den SV Buchholz am Boden. Aber jetzt zeigte unser Team, dass es Chrakter hat. Die Jungs rückten noch mehr zusammen und gewannen 11 Spiele in Folge. Danach war die Mannschaft Tabellenführer. Diese Serie war sehr beachtenswert und sie kam nicht von ungefähr, denn durch Fleiß und konzentriertes Arbeiten beim Training wurden diese Erfolge errungen! Auch nachdem die Serie nach einer Niederlage beim Wartenberger SV zu Ende gegangen war, blieb die Mannschaft auf ihr Ziel, den Aufstieg, fokussiert.
In der letzten Woche holten sich dann unsere Jung-47er den verdienten Lohn für die in der Saison geleistete Arbeit ab und konnten sich von den Zuschauern hier in unserer Arena für eine sehr gute Spielzeit feiern lassen. Ein Dankeschön an dieser Stelle an unsere Dritte, die die Mannschaft in diesem letzten Heimspiel toll unterstützt hat.
Heute spielt das Team im letzten Saisonspiel um 12:00 Uhr bei SD Croatia II und bei einem klaren Sieg noch Zweiter werden.

spreeboote.de
Bootsvermietung

Mit Sicherheit wohnen –
ein Leben lang.
WGLi
www.wgli.de

Hotline (030) 97 000 444

primus
DIGITALDRUCK GMBH
XL

Alex' Stadiontheke
Für Feierlichkeiten jeglicher Art!
Vereinswirt Alex
0172 313 73 06
in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
10369 Berlin Karl- Lade Str.34
Glaserei
GmbH
Gahl Die fahrende Glaserei
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isolierglaser, Sekuritromanlagen
und vieles mehr
Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
e-mail:Gahl-GmbH@t-online.de

Gegenbauer
Facility Management

druckereiwell

OK Olaf Knabe
Bau-GmbH

47ER JUGEND
SV Lichtenberg 47 e.V.
47
BERLIN
+++Information+++Information+++
NEUE TALENTE GESUCHT
Sichtungszeiten
Jahrgang 1997/1998
Dienstags 18:30-20:30
u19@lichtenberg47.de
Jahrgang 1999/2000
Dienstags 18:30 - 20:00
u17@lichtenberg47.de
Jahrgang 2001/2002
Montags 17:00 - 18:30
u15@lichtenberg47.de
Für den Großfeldbereich
suchen wir Spieler der
Jahrgänge 1997-2002.
Sportplatz
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin
Gesucht werden außerdem, Spieler im Alter von 5 bis 13 Jahre
Informationen zu den Trainingszeiten unter Jugend.lichtenberg47.de
Photography © Anne Gründer @fb.com

Aufstieg geglückt

Unsere Frauenmannschaft hat den Aufstieg in die Landesliga perfekt gemacht. Das Team von Jens-Uwe Ludwig konnte schon fünf Spieltage vor Ende der Saison den verdienten Aufstieg und den Staffelsieg feiern.

Die Mannschaft steht mit 71 Punkten und beachtenswerten 137:14 Toren ungefochten an der Tabellenspitze. Der Tabellenzweite, Sparta Lichtenberg, hat 17 Punkte Rückstand. In der gesamten Saison haben unsere 47er-Frauen nur einmal verloren und zweimal unentschieden gespielt.

Aber diese Leistung kommt nicht von ungefähr, denn das Team hat sich diesen Erfolg durch gute Trainingsarbeit über das ganze Jahr hinweg hart erarbeitet. Denn auch wenn die Mannschaft am Ende überzeugend den Staffelsieg geholt hat, gab es gerade in der Hinserie einige enge Spiele, in denen die Mädels zeigen mussten, dass sie ein echtes Team sind.

SV Lichtenberg 47 e.V.
47
BERLIN
10
staatlich lizenziert
Exclusives SV Lichtenberg 47 Angebot
2 Gratistipps für Neukunden auf
www.einfachlotto.de/L47
einlösen und die Millionenchance nutzen!!!
EINFACH LOTTO.de
EINFACH SCHNELL SICHER

Velours Schal
14,47 €

Minitrikot
5,47 €

Anstecknadel
3,47 €

Basecap - Rot
7,47 €

Wollmütze
12,47 €

Fanschal - Retro
14,47 €

Spielertrikot
65,00 €

Fotokalender
12,47 €

Basecap - Die 47er
6,47 €

Autowimpel
7,47 €

Unsere Fanartikel erhalten Sie vor, während und nach dem heutigen Spiel in unserer Geschäftsstelle. Diese ist außerdem in der Woche Dienstag und Donnerstag von 18:00 - 21:00 Uhr geöffnet. Im Internet können Sie auch über unseren Webshop unter fussball.lichtenberg47.de/fanshop bestellen. Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine eMail (fanshop@lichtenberg47.de), wir beantworten ihre Fragen gerne!

LICHTENBERG 47

UNSER TEAM
UNSER VEREIN
UNSERE LEIDENSCHAFT

WIR SUCHEN DICH

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams einen Verantwortlichen für die Organisation und des Vertriebs unserer Fanartikel

Deine Aufgaben:
- Du zeichnest verantwortlich für den gesamten Bereich des Einkaufs und des Verkaufs unserer Fanartikel
- An Heimspieltagen organisierst Du den Verkauf des gesamten Produktportfolios an Fanartikeln
- Du organisierst den Verkauf und den Versand unserer Produkte über den Online-Fanshop

Dein Profil:
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit und Eigenverantwortung
- kommunikative Persönlichkeit mit Teamfähigkeit
- ausgeprägtes „Verkaufstalent“ sowie ein hohes Maß an Service- und Kundenorientierung
- gute Ausdrucksweise in der deutschen Sprache
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office Anwendungen
- erste Erfahrung im Verkauf sowie im Umgang mit Kunden
- Begeisterung für Lichtenberg 47

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Lichtenberg 47 e.V.
Ruschestraße 90, 10365 Berlin
Nico Dörr, nico.doerr@lichtenberg47.de
Tel.: 0172 / 39 44 390

SV Lichtenberg 47 e.V. 47 BERLIN

Fussball-Archiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch . . .

Nach dem Lichtenberg 47 die Saison 2001-2002 in der Oberliga als Neuling mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete und in der Spielzeit darauf einen 9. Rang zum Abschluss belegte wurde es im dritten Oberligajahr mit dem Klassenerhalt eng. Erst am letzten Spieltag wurde der Klassenerhalt unter Trainer Dieter Timme trotz einer 1:2 Heimniederlage gegen dem MSV Neuruppin gesichert, da der VFB Lichterfelde beim Tabellenschlusslicht Victoria Frankfurt mit 1:0 unterlag und so in die Verbandsliga absteigen musste. Parallel zur diesjährigen Spielzeit wollen wir das jeweilige Spiel aus der Saison 2004/05 Revue passieren lassen.

Tolles Comeback von Savran

LICHTENBERG: Nofz – Flindris (46. Kayser) – Zock, Ackermann – Ulbricht, Süßspeck, Parak, Schreckenbach (84. Wenzel), Keyser – Gronwald, (46. Savran), Karakaya
DYNAMO: Thomaschewski – Lenz – R. Rudwaleit, Halat – Dehnert (55. Terzic), Kutrieb, Jakowitz, Wanski, Brutschin – Kukulies, Dinc (61. Al-Kassem)
SR: Paffrath (Berlin)
z.Z.: 618
TORE: 0:1 (41.) Kutrieb, Kopfball nach feiner Freistoßkombination über Lenz und Kukulies; 1:1 (47.) Savran, schießt nach Doppelpass mit Patak links unten ein; 2:1 (56.) Savran, spielt Lenz aus und schießt erneut links unten ein; 2:2 (90.) Halat, aus Nahdistanz nach Ecke Brutschins;
GELBE KARTEN: Flindris (M), Kayser (U), Patak – Dehnert (beide F), Brutschin (M)
GELB-ROTE_KARTE: 73. Keyser (F)
BESTE SPIELER: Ackermann, Zock, Savran - Jakowitz

Die Lichtenberger hatten sich vor dem letzten Oberligaspiel einiges vorgenommen: „Wir wollten Fans und Sponsoren noch mal zeigen, dass wir nicht so schlecht sind, wie es das Tabellenbild vermuten ließ“, so Trainer Michael Franz. Sein Ensemble setzte das Vorhaben tatkräftig um, bewies eine tolle Moral und verpasste nur knapp einen Sieg.

Knackpunkt des abwechslungsreichen Stadtderbys war die 73. Minute, als der bereits verwarnte Keyser Al-Kassem an der Außenlinie unfair gegen die Werbebande grätschte und folgerichtig die Gelb-Rote-Karte sah. Als „unmöglich und absolut undiszipliniert“, bewertete Franz das übermotivierte Einsteigen seines Schützlings und musste in der Folge mit ansehen, wie die Partie kippte. Während den nun numerisch unterlegenen Lichtenbergern die Kräfte sichtlich schwanden, fand der BFC in der Schlussphase ins Spiel zurück und erzwang in den letzten Atemzügen der Partei noch den 2:2 Ausgleich – ein Tor mit Ansage. Die ‚Versuche von Lenz, dessen Freistoss-Geschoss aus 24 Metern an die Latte prallte (77.), Kukulies, der ebenfalls am Aluminium scheiterte (79.), und Jakowitz, dessen Schuss im letzten Moment von Zock geblockt wurde (87.), fanden zwar nicht ins ziel, erwiesen sich aber letztlich als richtungsweisend.

So konnte BFC-Coach Fijalek auf einen willensstarken Endspurt seiner Mannschaft zurückblicken, der in der Nachspielzeit fast noch zum Sieg durch Kutrieb geführt hätte, musste aber zugleich feststellen, das ein Prunkstück kurz nach dem Wechsel ungewohnte Schwächen offenbarte: „Eigentlich sollte man glauben, dass man mit so einer erfahrenen Defensive die 1:0 Führung sicher nach Hause fährt“. Ein Denkfehler, wie sich unmittelbar nach Wiederanpfiff herausstellte.

Nutznießer war Joker Savran, der nach monatelanger Verletzungspause (Knie-Operation) sein Comeback gab. Binnen zehn Minuten hatte der talentierte Angreifer das Spiel im Alleingang gedreht. Savran war sogar einen lupenreinen Hattrick und damit der Vorentscheidung nahe, scheiterte aber nach klugen Pass Süßspecks an Thomaschewski (60.).

Doch auch der knappe Vorsprung schien zu reichen, denn die Defensive der Gastgeber mit den starken Ackermann und zock präsentierte sich stabil und Dynamo, da sauf Jacobsen (beruflich verhindert) und Jarling (5. Gelbe) verzichten musste, ließ lange Zeit den nötigen Willen vermissen. So kam Lichtenberg dem Sieg immer näher, ehe Keyser seinem Team einen Bärendienst erwies.

Lajos Metzel - 17.05.2005

Rückrundenansetzungen unseres Oberligateams

Mi, 25.02.15, 19:00 Uhr:	CFC Hertha 06 – Lichtenberg 47	0:3 (0:2)
Sa, 28.02.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Pommern Greifwald	1:0 (0:0)
Sa, 07.03.15, 14:00 Uhr:	FC Schönberg 95 – Lichtenberg 47	4:1 (1:0)
Sa, 14.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV Luckenwalde	1:1 (1:0)
Sa, 21.03.15, 14:00 Uhr:	FC Hertha 03 – Lichtenberg 47	1:2 (1:0)
Mi, 25.03.15, 19:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Tasmania	4:6 n.E.
Sa, 28.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Optik Rathenow	3:1 (1:0)
Sa, 04.04.15, 14:00 Uhr:	Malchower SV 90 – Lichtenberg 47	2:1 (1:0)
Sa, 11.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Brandenburger SC Süd	2:2 (0:1)
So, 19.04.15, 14:00 Uhr:	Union Fürstenwalde – Lichtenberg 47	4:1 (2:0)
So, 26.04.15, 14:00 Uhr:	FC Hansa Rostock II – Lichtenberg 47	1:2 (0:1)
Fr, 01.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – 1. FC Neubrandenburg	8:0 (2:0)
Sa, 09.05.15, 14:00 Uhr:	Germania Schöneiche – Lichtenberg 47	2:3 (0:0)
Do, 14.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FC Strausberg	2:1 (2:1)
So, 24.05.15, 14:00 Uhr:	BSV Hürtürkel – Lichtenberg 47	2:7 (1:3)
So, 07.06.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Waren 09	(ME)
So, 14.06.15, 14:00 Uhr:	SV Altlüdersdorf – Lichtenberg 47	(ME)

Rückrundenansetzungen unserer U23

So, 15.02.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – MSV Normannia	2:0(1:0)
So, 22.02.15, 11:45 Uhr:	Weißenseer FC II – Lichtenberg 47 II	0:3 (0:0)
So, 01.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – 1. Traber FC	2:1 (1:0)
So, 08.03.15, 14:00 Uhr:	BSC Marzahn – Lichtenberg 47 II	0:4 (0:1)
So, 15.03.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SV Bau-Union	9:1 (4:0)
So, 22.03.15, 14:00 Uhr:	SFC Friedrichshain – Lichtenberg 47 II	0:5 (0:2)
So, 29.03.15, 14:15 Uhr:	Wartenberger SV – Lichtenberg 47 II	3:1 (2:0)
So, 12.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Friedenauer TSC II	5:1 (1:0)
So, 19.04.15, 12:30 Uhr:	SF Charlottenburg/Wilmd. – Lichtenberg 47 II	1:4 (0:2)
So, 26.04.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Schmöckwitz/Eichwalde	1:0 (1:0)
So, 03.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – 1. FC Wilmersdorf II	0:1 (0:0)
Sa, 09.05.15, 13:00 Uhr:	SV Buchholz – Lichtenberg 47 II	1:2 (1:1)
So, 17.05.15, 14:00 Uhr:	BFC Südring – Lichtenberg 47 II	4:0 (1:0)
So, 31.05.15, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BSV 1892	1:0 (1:0)
So, 07.06.15, 12:30 Uhr:	SD Croatia II – Lichtenberg 47 II	(ME)

Legende
ME = Meisterschaftsspiel
FR = Freundschaftsspiel
PO = Pokalspiel

VARENTA

10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestrasse 90, Tel./Fax.: 030 558 91 51
(Gesamtverein), 030 557 82 99 (Abt. Fußball), 030 550 094 36 (Jugendbüro)
Internet: fussball.lichtenberg47.de, eMail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Di, 14:00-18:00 Uhr + Do, 19:00-21:00 Uhr
Vereinslokal (Alex) HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“: Tel.: 0172 313 73 06

Präsidium	Name	Anschrift	Telefon
Präsident	Frank Hammel	über Verein	0151 276 651 03
Vizepräsident	Michael Wagner	über Verein	
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer	Frankfurter Allee 122, 10365 Berlin	030 902 964 000
Geschäftsführer	Henry Berthy	über Verein	0179 610 01 60
Schatzmeister	Volker Herholz	Philosophenweg 38, 10365 Berlin	0170 545 93 25
Schriftführerin	Veronika Goerlitz	über Verein	
Jugendwartin	Sylvia Stark	über Verein	
Beisitzer	Christine Petke	über Verein	
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmid	über Verein	

Fußballvorstand	Name	Telefon
Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
stellv. Abteilungsleiter	Harald Schumann	0177 676 25 64
Sportlicher Leiter I. Herren	Benjamin Plötz	0176 253 301 54
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	01575 036 37 79
Jugendleiter	Marco Ehlert	0170 581 30 37
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 569 493 10

Mitarbeiter des Fußballvorstandes	Name	Telefon
Spielbetrieb / Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb / Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0176 215 118 44
Kassenwart	Maik Mohorn	0174 963 938
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 233 633 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	01573 032 3238
Seniorenbereich	Achim Rieck	0173 946 60 26
Mahnwesen	Sebastian Figer	0173 445 43 21
Sicherheitsbeauftragter	Ullrich Päckert	0157 819 062 41

Mannschaften	Trainer	Mannschaften	Trainer
I. Herren	Uwe Lehmann	U11	C. Abderrahman / T. Nielebock
U23	Eddy Hobusch	U10	Heiko Manzke / Jörg Rudloff
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	U9	S. Hinz / R. Stammberger
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether	U8	Dirk Teske / Sebastian Maiwaldt
Altliga-Ü40 B	Uwe Reincke, Gerd Ottomann	U7	W. Scholz
Altliga-Ü50	Achim Rieck	Frauen Großfeld	Jens-Uwe Ludwig / M. Gradtke
I. Altliga-Ü60	Günter Krause	Frauen Kleinfeld	Elias Rasuli / Thomas Miksch
II. Altliga-Ü60	Werner Maier / Siegfried Koschak	U17 w	Sven Tetzlaff / Enrico Carow
U19	Maik Richter / Felix Peisler	U15 w	Sven Tetzlaff / Enrico Carow
U17	Marco Schulze / Klaus Diesing	U13 w	Wilkie Rothe / Anett Mascher
U15	Stefan Hinz / Kevin Runde	U11 w	Mike Kähler
U13	Jens Goldhagen / Andre Rehmer	U9 w	Lina Stienz/ Justin Müller
U12	Andre Breuer / Andreas Kuke	U7 w	Lina Stienz/ Justin Müller

Abteilungsleiter im SV Lichtenberg 47 e.V.		
Allgemeine Sportgruppe	Bärbel Steinhoff	030 511 12 87
Boxen	Erwin Kunzelmann	030 981 82 11
Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz	030 548 351 15
Gymnastik	Renate Winter	030 512 79 09
Kegeln	Ingo Müller	030 423 68 78
Sportakrobatik	Melanie Kerzig	0179 781 42 15
Tischtennis	Torsten Maan	0177 682 40 23
Line Dance	Ina Sobanski	0176 500 496 69

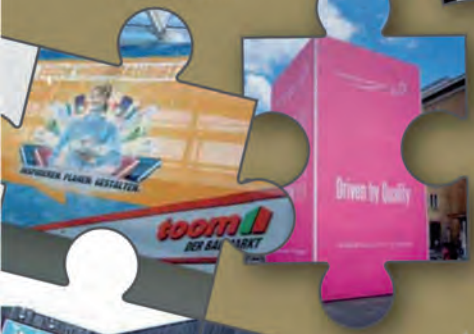
Sportplätze		
1. HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“	Normannenstrasse 26 -28, 10365 Berlin-Lichtenberg	030 558 82 89
2. Sportplatz Bornitzstrasse	Bornitzstrasse 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 550 094 36
3. Sportplatz Storkower Strasse	Storkower Strasse 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 972 02 22

primus XL DIGITALDRUCK GMBH

Wir finden auch für Sie das richtige Puzzle!

Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de

Plotfolie
Acrylglas
Windowgraphicfolie
Schablonenfolie
Netzgitterbanner
PVC-Hartschaumtafel
Frontlit
Leinwand
Backlitbanner
Asphaltfolie
Planenfolie
Magnetfolie
Warnfolie
Metallicfolie
Fluoreszenzfolie
Bubblefreefolie
Fahnenstoff
Dibondplatte
Textilfolie
Sandstrahlfolie
Posterpapier
Glasdekorfolie
Ecodisplay
Airtexbanner
Molton
Backlitfolie
Plotfolie
Blockoutbanner
PVC-Folie
Fotopapier
XXL-Banner



HOWOGE

Wir bauen für Berlin.

Wir wünschen allen spannende Wettkämpfe!

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:
HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook.